

Amtsblatt

für die Stadt Zehdenick

1216 bis 2016
800 Jahre
Zehdenick

Zehdenick, 7. Oktober 2022

Herausgeber: Stadt Zehdenick | Der Bürgermeister

20. Jahrgang | Nummer 10 | Woche 40

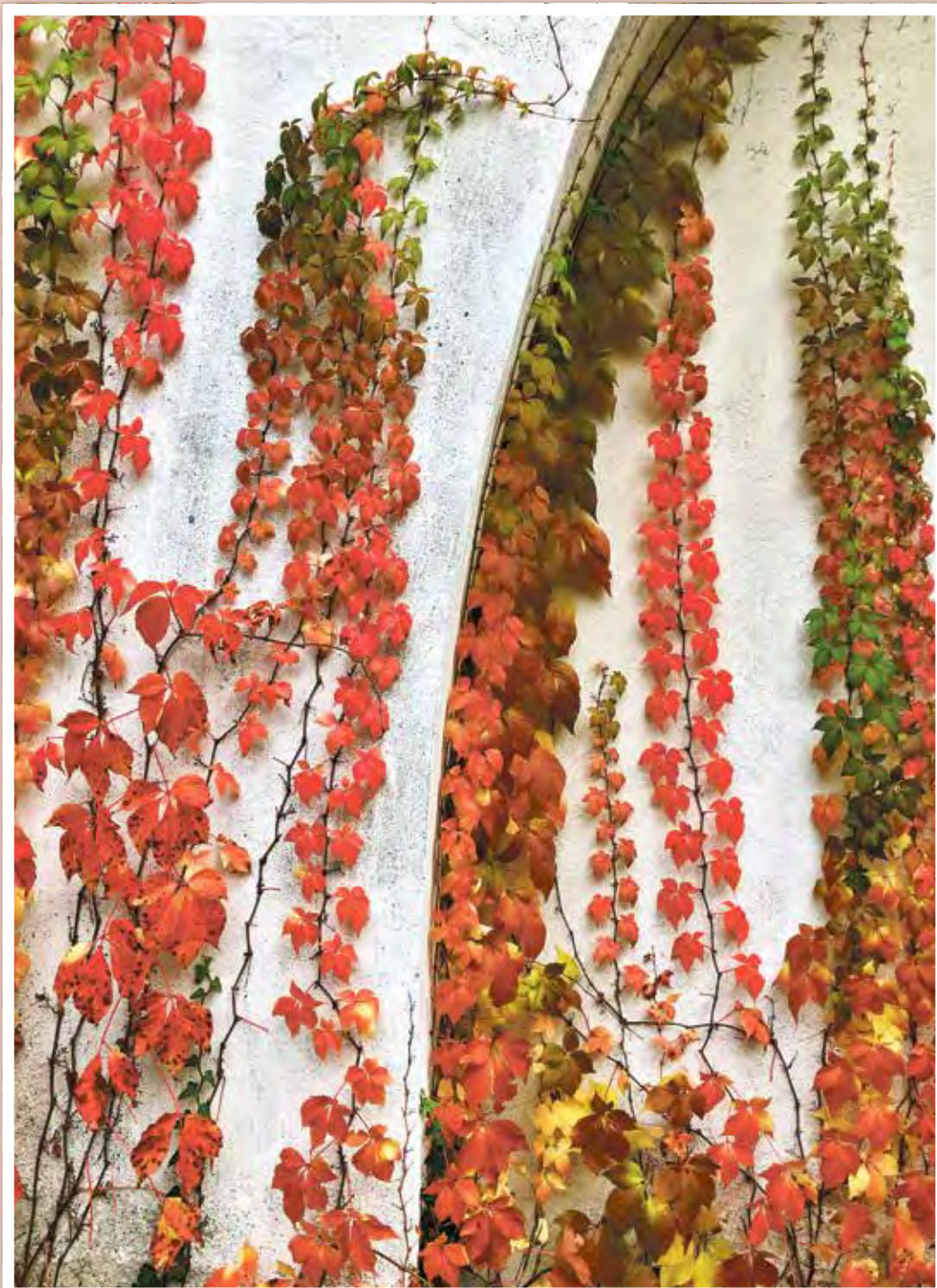


Foto: Ulrike Kirchhof

Weinlaub

– Amtliche Bekanntmachungen –

Inhaltsverzeichnis

I. Veröffentlichung von Beschlüssen

- Beschlüsse des Hauptausschusses am 15.09.2022.....Seite 2

II. Öffentliche Bekanntmachungen

- Bekanntmachung Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung – Ausführungsanordnung – Freiwilliger Landtausch Falkenthal, Verf.-Nr. 451221.....Seite 2
- Bekanntmachung Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung – Anordnungsbeschluss – Freiwilliger Landtausch Ribbeck, Verf.-Nr. 450522.....Seite 3
- Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer Ausschüsse.....Seite 4

Bekanntmachung

In der Sitzung des Hauptausschusses am 15.09.2022 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 068/22

Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt:

Den Auftrag zur Erbringung der Bauleistung „Deckenerneuerung Waldstraße in 16792 Zehdenick“ erhält aufgrund der Richtlinie des Wettbewerbs nach Abschluss der formalen, fachlichen und rechnerischen Prüfung und Auswertung aller Angebote unter Beachtung §§ 16, 16a bis d VOB/A sowie der Dienstanweisung der Stadt Zehdenick über die Vergabe von Aufträgen der wirtschaftlichste Bieter:

*Matthäi Bauunternehmen
Berliner Straße 7d
16727 Velten*

in Höhe der geprüften und festgestellten Angebotssumme von 120.346,47 Euro (brutto).

Beschluss-Nr.: 069/22

Der Hauptausschuss der Stadt Zehdenick beschließt

den Verkauf des Grundstücks in Zehdenick, Grüner Weg 27, Flur 20, die Flurstücke 521/1, 521/2 und 522/6 mit insgesamt 180 m².

*Lucas Halle
Bürgermeister*

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Fehrbelliner Str. 4 e, 16816 Neuruppin

Ausführungsanordnung

Im

**Freiwilligen Landtausch Falkenthal
Verf.-Nr. 451221**

wird hiermit die Ausführung des Tauschplanes gemäß § 103f Abs. 3 Satz 2 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) angeordnet.
Als Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes und damit der rechtlichen Wirkung des Tauschplanes wird der **15. Oktober 2022** festgesetzt.
Mit diesem Tage werden die neuen Grundstücke Eigentum des entsprechenden Beteiligten des Verfahrens. Der im Tauschplan begründete neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.
Der Übergang des Besitzes und der Nutzung der neuen Grundstücke erfolgt mit dem Eintritt des neuen Rechtszustandes, soweit die Tauschpartner nichts Abweichendes vereinbart haben.

Gründe

Im o. g. freiwilligen Landtausch ist der Tauschplan unanfechtbar. Seine Ausführung war daher nach § 103f Abs. 3 Satz 2 FlurbG anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Fehrbelliner Str. 4 e, 16816 Neuruppin Widerspruch erhoben werden.

Neuruppin, den 1. September 2022

Im Auftrag

(DS)

Allert

– Amtliche Bekanntmachungen –

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Fehrbelliner Str. 4 e, 16816 Neuruppin

Anordnungsbeschluss

Das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Dienstsitz Neuruppin ordnet gemäß §§ 103a ff. Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) den

**Freiwilligen Landtausch Ribbeck
Verf.-Nr. 450522**

an.

1. Verfahrensgebiet

Das Verfahrensgebiet wird für die nachfolgend aufgeführten Flurstücke festgestellt:

Land	Brandenburg	
Landkreis	Oberhavel	
Gemeinde/Stadt	Zehdenick	
Gemarkung	Ribbeck	
Flur	4	Flurstücke 102, 124, 166, 174, 219, 234, 236
Gemarkung	Zabelsdorf	
Flur	3	Flurstück 189

Das Verfahrensgebiet ist auf der als Anlage zu diesem Beschluss beigefügten Gebietskarte dargestellt. Es hat eine Größe von ca. 31,3080 ha.

2. Beteiligte

Beteiligte des Verfahrens sind die Eigentümer der Grundstücke und die Inhaber von dinglichen Rechten an den Grundstücken.

3. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtausch berechtigen, sind gemäß § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb einer Frist von drei Monaten nach erfolgter Bekanntmachung dieses Beschlusses beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Fehrbelliner Str. 4 e, 16816 Neuruppin anzumelden.

Auf Verlangen der Oberen Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Obere Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen. Der Inhaber eines Rechts muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten

lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

4. Gründe

Die Tauschpartner haben sich über die Neuordnung der Eigentumsverhältnisse an den verfahrensgegenständlichen Flurstücken geeinigt und die Durchführung eines freiwilligen Landtausches beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung beantragt. Sie haben glaubhaft dargetan, dass sich die Durchführung verwirklichen lässt. Der freiwillige Landtausch dient der Verbesserung der Agrarstruktur (§ 103a Abs. 1 FlurbG).

5. Finanzierung des Verfahrens

Die persönlichen und sächlichen Kosten der Behördenorganisation (Verfahrenskosten) trägt das Land Brandenburg (§ 104 FlurbG). Die zur Ausführung des freiwilligen Landtausches erforderlichen Aufwendungen fallen gemäß § 103g FlurbG den Tauschpartnern nach Maßgabe des Tauschplanes zur Last.

6. Hinweis über die Erhebung personenbezogener Daten

Im freiwilligen Landtausch werden personenbezogene Daten von Verfahrensbeteiligten und Dritten verarbeitet. Nähere Informationen gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) können auf der Internetseite

<https://l elf.brandenburg.de/sixcms/media.php/9/Information-DSGVO-FLT-nach-Paragraf-103a-FlurbG.pdf>

eingesehen werden. Alternativ sind die Informationen auch beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Fehrbelliner Str. 4 e, 16816 Neuruppin erhältlich.

7. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Anordnungsbeschluss kann innerhalb eines Monats beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Fehrbelliner Str. 4 e, 16816 Neuruppin Widerspruch erhoben werden.

Neuruppin, den 13. September 2022

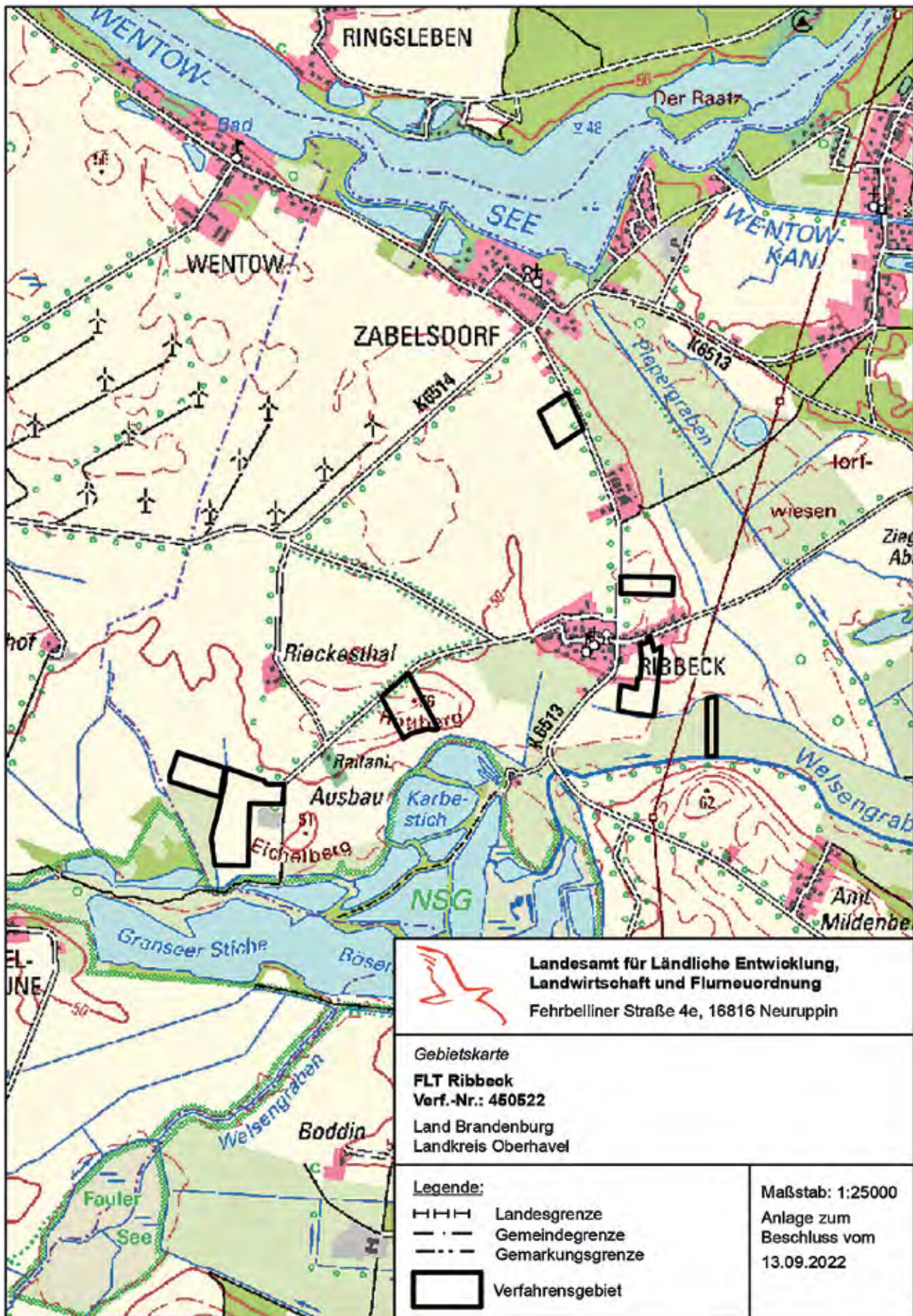
Im Auftrag

(DS)

Allert

Anlage Gebietskarte ►

- Amtliche Bekanntmachungen -



– Amtliche Bekanntmachungen –

Information der Stadt Zehdenick

Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung Zehdenick und ihrer Ausschüsse

11.10.2022 – Ausschuss für Bildung, Soziales, Kultur und Sport

12.10.2022 – Ausschuss für Bauen, Ordnung, Stadtentwicklung
und Wirtschaft

03.11.2022 – Stadtverordnetenversammlung

10.11.2022 – Hauptausschuss

Die Sitzungen finden regelmäßig um 19.00 Uhr statt. Den Sitzungsort entnehmen Sie bitte den jeweiligen öffentlichen Bekanntmachungen zu den o. g. Gremien.

Sollten sich kurzfristige Änderungen zum Sitzungstag, dem Sitzungsort oder der Sitzungszeit ergeben, entnehmen Sie Informationen hierzu bitte aus der Tagespresse, dem Ratsinformationsportal auf der Homepage der Stadt Zehdenick (www.zehdenick.de) oder dem Bekanntmachungskasten neben dem Rathaus, Am Markt 11.

– Ende der amtlichen Bekanntmachungen –

Herausgeber: Stadt Zehdenick – Der Bürgermeister – Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

Bezug möglich über die Stadtverwaltung Zehdenick, 16792 Zehdenick, Falkenthaler Chaussee 1

Auflage: 7.200 Exemplare – kostenlos verteilt

3. Ausbildungsoffensive Zehdenick

Handwerkskammer und IHK vermelden auch in diesem Jahr erneut eine hohe Anzahl freier Lehrstellen. Wie kann den Unternehmen in Zehdenick geholfen werden, junge Menschen für eine Ausbildung zu begeistern? Und wie können sich junge Menschen unter der Vielzahl von Ausbildungsberufen orientieren? Indem beide Seiten zusammenkommen und das noch möglichst heimatnah. Denn trotz der Berufsorientierung, die in den 7. Klassen beginnt, sind viele Jugendliche oft ratlos, wie es nach der Schule weiter gehen soll. Deshalb organisieren die Stadt Zehdenick und die Exin-Oberschule auch in diesem Jahr wieder die Ausbildungsoffensive Zehdenick. Termin dieser lokalen Ausbildungsmesse ist der 17.11.2022. Ab 13 Uhr werden Schüler der Exin Oberschule und des Oberstufenzentrums in der Exin Oberschule die Möglichkeit haben,



Ausbildungsbetriebe aus der Stadt und den Ortsteilen hautnah kennenzulernen. Im

Gespräch mit Firmenchefs und Ausbildern können sie sich ein Bild davon machen, was sich

hinter dem Firmennamen und den einzelnen Ausbildungsangeboten verbirgt. Zu dieser Veranstaltung sind auch die Eltern herzlich eingeladen. Ab sofort können sich interessierte Unternehmen aus der Kernstadt und den Ortsteilen, bei der Wirtschaftsförderung der Stadt, Tel. 03307 4684 231 oder u.kupsch@zehdenick.de, melden. Das Besondere an diesem Format ist der lokale Bezug. Es stellen sich ausschließlich Unternehmen aus Zehdenick vor. Viele junge Menschen wünschen sich eine heimatnahe Ausbildung, denn dann können sie z. B. auch weiterhin in ihren Vereinen aktiv sein. Und eine Lehre vor Ort bedeutet auch kurze Wege und damit mehr Freizeit. Eine Woche später werden dann die Jugendlichen die Möglichkeit haben, einen Betrieb ihrer Wahl aufzusuchen und dort echte Firmenluft schnuppern.



Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag

Lokaler geht's nicht!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Blanka Lengsfeld

Mobil: 0173 910 95 12

Tel.: (03 97 42) 86 18 76 · Fax: (03 97 42) 86 18 77

E-Mail: lengsfeld@heimatblatt.de

Ehrenamtspreis des Landkreises für Maryna Kruschel

Dank und Anerkennung für im Landkreis ehrenamtlich engagierte Menschen haben in Oberhavel eine lange Tradition. Bei einer festlichen Preisverleihung im Ziegeleipark Mildenberg wurden im September insgesamt 17 Frauen, Männer und Vereine mit dem Ehrenamtspreis Oberhavels ausgezeichnet. Vorgeschlagen wurden sie von der Bürgermeisterin, den Bürgermeistern und dem Amtsdirektor der Städte und Gemeinden Oberhavels. Zwei Vorschläge oblagen dem Landrat. Die Preisverleihungen fanden in diesem Jahr zum 15. Mal statt. Zu den Preisträgerinnen gehört auch Maryna Kruschel aus Marienthal.

In seiner Laudation würdigte Landrat Alexander Tönnies Frau Kruschel mit diesen Worten: „Mit Beginn des Krieges in der Ukraine im Februar 2022 gründete Maryna Kruschel das Hilfsnetzwerk „Gemeinsam sind wir stark“. Was als Sammlung von Geldspenden für ihre Heimatregion begann, erwuchs schnell zu einem großen Hilfsnetzwerk. Dank der Netzwerkarbeit und der logistischen Koordination von Maryna Kruschel konnten viele Sach- und Geldspenden gesammelt und in die Ukraine gebracht werden. Um all das zu



Den Ehrenamtspreis nahm stellvertretend ihre Tochter Mariya Korol entgegen.

Foto: Landkreis Oberhavel

organisieren, ließ sich die Preisträgerin von ihrem Arbeitgeber freistellen und widmete sich vollumfänglich dem Aufbau eines vielschichtigen Hilfsnetzwerkes in Zehdenick und Umgebung. Die Initiative richtete hier auch einen Ausgabepunkt für Kleidung und Spendengüter ein, der aus der Ukraine geflüchteten Menschen die Möglichkeit bot, sich mit dringend benötigten Mitteln des täglichen Bedarfs auszustatten. Er entwickelte sich zugleich zu einem zentralen sozialen

Kontaktpunkt für die in Oberhavel angekommenen Menschen. Daneben organisierte die Initiative mit beispiellosem Engagement dutzende private Unterkunftsmöglichkeiten für geflüchtete Familien. Auch bei der Kitaanmeldung, beim Leistungsbezug oder für die Arbeitsvermittlung unterstützte die Preisträgerin. Maryna Kruschel war dabei auch für die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung Zehdenick eine Ansprechpartnerin von unschätzbarem Wert. Bürgermeister Lucas Halle hob hervor: „Maryna Kruschel zeich-

net sich durch eine große Hingabe und Entschlossenheit aus. Ihre pragmatischen, schnellen und kreativen Lösungsansätze haben stets die Hilfe für Bedürftige im Blick und stellen Menschen in den Mittelpunkt. Ihr Tatendrang wirkt inspirierend und ansteckend. Einst selbst nach Deutschland emigriert, ist Frau Kruschel eine enorme Bereicherung für die Zivilgesellschaft in unserer Stadt und in unserem Landkreis. Dank ihr konnte vielen notleidenden Menschen geholfen werden.“ Herzlichen Glückwunsch!

„Hallo Nachbar Zehdenick“ im Oktober

Naturwerkstatt: Schon seit zwei Jahren wird in der Naturwerkstatt einmal monatlich geschnippelt, gerührt, gekocht und gewerkelt. Heraus kommen Produkte aus der umliegenden Natur. Ob Venengel aus der Rosskastanie, Walnusslikör, Johanniskrautöl oder Blütenseife – immer geht es darum, im Einklang mit der Natur Gesundes, Leckeres und Nützliches zu fabrizieren. Ganz nebenbei erfahren wir viel Wissenswertes und haben Spaß!

Die Naturwerkstatt findet am Mittwoch, den 26. Oktober, 17 Uhr statt. Es geht um nachhaltige Verpackung. Wir fertigen aus Baumwollstoff und

Bienenwachs aus der Region Wachstücher. Eintritt frei. Anmeldung unter: marktstrasse2@web.de oder Telefon 016092941002.

Frauenliteraturclub: Seit Januar 2022 treffen sich literaturbegeisterte Frauen jeder Altersgruppe am letzten Freitag im Monat, um ein gemeinsam ausgewähltes Buch zu besprechen. Heraus kommt eine vielfältige, oft auch konträre Sicht auf die Dinge. Das regt an und bereichert! Man liest Bücher aus aller Welt und zu vielen Themen, die man sonst vielleicht nicht wahrgenommen hätte. Freitag, der 28. Oktober, 18 Uhr, ist der nächste Treff.

Die Teilnahme ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich.

Fotoausstellung: Ulrike Kirchoff, die in Zehdenick ihre Kindheit erlebte, hat einen besonderen, liebevollen Blick auf die Natur. Beseelte und detailverliebte Momentaufnahmen ihrer Kamera sind das Ergebnis. Seit Januar 2022 zeigt sie ihre Fotos im Rhythmus der Jahreszeiten in „Hallo Nachbar“. Ab 28. Oktober kann man ihre Herbstbilder bewundern.

Sprachcafé: Seit Beginn von „Hallo Nachbar“ 2019 ist das „Sprachcafé“ ein Herzstück. Geflüchtete aus vielen Ländern

tag ihre Deutschkenntnisse an. Es ist nicht leicht, die unterschiedlichen Nationen, Kulturen und Religionen zu händeln. Es ist in jedem Fall eine Erweiterung des eigenen Horizontes und fordert heraus. Wir freuen uns über Frauen und Männer, die ehrenamtlich für das Sprachcafé tätig sein wollen. Rufen Sie uns dazu gern unter 0160-92 94 10 02 an.

Hausaufgabenhilfe: Für die 7.–10. Klasse bieten wir am Mittwochnachmittag kostenlose Hausaufgabenhilfe an. Dazu ist eine Anmeldung per E-Mail an marktstrasse2@web.de oder unter Telefon 0160-92 94 10 02 erforderlich.

Meilenstein zur Jugendbeteiligung in Zehdenick gesetzt!

Am 2. September konnte der Bürgermeister der Stadt Zehdenick, Lucas Halle, 30 Kinder und Jugendliche, Stadtverordnete, die Schulsozialarbeiterinnen, die Sozialarbeiterinnen aus dem Projekt Kompass, die Hortleitung, die Schulleiterin vom GMOSZ, die Mitarbeiter/innen des Zehdenicker Jugendwerks, Juliane Lang vom Kreisjugendring Oberhavel und Steffen Adam (Berater der AG Jugendbeteiligung) zum Dialogforum zur Jugendbeteiligung begrüßen.

Die Koordinatorin der AG Jugendbeteiligung der Stadt Zehdenick stellte den bereits zurückgelegten Weg zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen an kommunalen Angelegenheiten vor und Herr Adam erläuterte die Vorgehensweise während des Dialogforums. Hauptanliegen sollte es sein, die künftigen Mitsprache- und Mitbestimmungsrechte von Kindern und Jugendlichen an den kommunalen Angelegenheiten der Stadt, zu den Themen Zukunft, Freizeit, Schule/Kita und Bauen/Investitionen auszuhandeln. Dazu wurde sich in kleinen Gesprächsrunden zwischen Kindern/Jugendlichen und



Stadtverordneten rege ausgetauscht. Es entstanden spannende Diskussionen zu sicheren Schulwegen, Baumpflanzungen, Straßennamen, Buszeiten, Sicherheit auf Radwegen, Fußballplätzen und vielem mehr. Die Stadtverordneten hatten die Chance, die vielfältigen, tiefgründigen und realitätsnahen Sichtweisen der Kinder zu hören und mit ihnen die künftige Mitbestimmung an diesen Themen auszuhandeln. Andersherum hatten die Kinder/Jugendlichen mit den

Stadtverordneten Experten an der Seite, die ihnen halfen, die Themen einzuordnen und nach realistischer Mitbestimmung zu suchen. Denn eines war allen klar, man wollte einen umsetzbaren Meilenstein zur Jugendbeteiligung setzen.

Am Ende lag der Arbeitsgruppe umfangreiches Material zur Ausgestaltung des Jugendbeteiligungskonzeptes vor, das nach Möglichkeit im Dezember in der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll.

Auf dieser Grundlage hat dann der Bürgermeister die Aufgabe, mit seinen Mitarbeitern/innen in der Verwaltung einen Leitfaden zur Umsetzung der Jugendbeteiligung zu erarbeiten.

Ein großer Dank geht an alle, die bei der Vorbereitung, der Moderation und der Nachbereitung des Dialogforums mitgeholfen haben. Weiterhin bedanken wir uns beim Landkreis Oberhavel, der die Beratung durch Herrn Adam finanziell unterstützt.

Fight Club Zehdenick in Kurtschlag

Die Jugendfeuerwehr Kurtschlag durfte am 16. September den Fight Club Zehdenick unter der Führung von André Gorzelany begrüßen. Die Spannung der 17 Kinder stieg, als die ersten Hilfsmittel ausgepackt wurden. Zwei Stunden lang wurden die Grundlagen der Selbstverteidigung ausgiebig geübt. Als Unterstützung hatte sich André sein Mitglied Alex Dahms mitgebracht. Trainiert wurden die Kinder in Gruppen sowie gemeinsam. Konditionsübungen, Ausdauer, Abwehrhaltungen und kleine Gefechte untereinander durften nicht fehlen, somit kam der Spaß nicht zu kurz. Die Begeisterung der Kinder war in ihren Gesichtern zu sehen.



Ausgewipert begrüßten die Kinder ihre Eltern, um im Anschluss gemeinsam zu

grillen. Den Abend ließen wir am Feuer mit Stockbrot ausklingen.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern, vor allem aber beim Fight Club Zehdenick.

Weihnachtsmann gesucht – 12. Treffen der Initiative Innenstadtentwicklung

Nach zweijähriger Corona-Zwangspause kam die Initiative Innenstadtentwicklung im September zu ihrem 12. Treffen zusammen. Zwei Themen standen im Mittelpunkt der Diskussion: Projekte der Stadtentwicklung und die Vorbereitung des 2. Zehdenicker Laternenzaubers.

Unter der Überschrift „Quo Vadis oder Wohin bewegt sich die Stadt Zehdenick“ gab Bürgermeister Lucas Halle einen Überblick zu verschiedenen Projekten in der Kernstadt und den Ortsteilen.

Dabei spannte er den Bogen von den Bereichen Stadtverwaltung/

-entwicklung, Klima/Energie, Mobilität/Infrastruktur über Gewerbe/Tourismus bis zu Versorgung/Daseinsvorsorge und Bildung/Ehrenamt. Einige Projekte wie die Aktivierung der AG Stadtentwicklung oder die enge Zusammenarbeit mit den Stadtwerken zur Gewährleistung der Versorgungssicherheit sind in der Umsetzung. In der Abstimmung befinden sich der Leitfaden Photovoltaik oder der Energiesparleitfaden.

Wiederum andere Projekte stehen am Start wie die Nutzung der alten Havellandgrundschule oder die neue



Partnerschaft mit der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde. Dabei zogen sich die Themen Kommunikation und Dialog wie ein roter Faden durch alle Projekte und Vorhaben. Dazu zählt auch die personelle Verstärkung in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit und Klimaschutz.

Im zweiten großen Punkt der Tagesordnung drehte sich alles

um den 2. Zehdenicker Laternenzauber. Leider musste der Laternenzauber 2020 und 2021 coronabedingt abgesagt werden. Das Adventsshopping war dann die kleine Alternative. Jetzt soll es in diesem Jahr am 3. Dezember wieder einen Weihnachtsmarkt in der Altstadt geben. Zwischen Berliner Str./Ecke Herrenstraße und der Damm-

hastbrücke sollen wie bei der Premiere 2019 Höfe in unterschiedlicher Ausgestaltung und die markanten Baumstammlaternen für weihnachtliches Flair sorgen.

Bereits jetzt stehen neun Hofstandorte fest. Neu mit dabei ist in diesem Jahr die Klosterscheune. Für jeden Hof gibt es einen Hofverantwortlichen. Am 6. Oktober wird sich das Organisationsteam erneut treffen.

Gesucht werden noch Anbieter für die Höfe – gern auch aus dem künstlerischen und kunsthandwerklichen Bereich – sowie Menschen, die beim Auf- und Abbau in den Höfen unterstützen möchten.

Und ganz wichtig – es fehlt noch der Weihnachtsmann, der mit dem Bürgermeister um 14 Uhr vor dem Rathaus den 2. Zehdenicker Laternenzauber eröffnet und dann in der Stadt mit den Kindern unterwegs ist und in den Höfen vorbeischaut.

INFO

Wer Lust hat mitzumachen oder jemanden kennt, der teilnehmen möchte, der meldet sich bitte in der Stadtverwaltung unter Telefon 03307-4684 231 oder E-Mail u.kupsch@zehdenick.de

Hydraulik - und Pneumatik - Service
www.hps-fiebranz.de • service@hps-fiebranz.de
Tel.: 033093/37513
Wir suchen Unterstützung für unser Serviceteam!
Instandhaltungsmechaniker (m/w/d)
Sie haben Interesse an einer vielseitigen und abwechslungsreichen Tätigkeit in der Werkstatt oder bei unseren Kunden im näheren Umfeld?
Sie haben Erfahrung in den Bereichen Instandhaltung, Mechatronik oder Metallbau?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
HPS Ronald Fiebranz e.K. Lychener Chaussee 6 16798 Fürstenberg

Dr. Michael Hantschel
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

- Finanzbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuerberatung
- betriebswirtschaftliche Beratung
- Wirtschaftsprüfung

„Persönliche Beratung – vertrauensvoll und kompetent.“

Markt 5 | 16798 Fürstenberg/Havel
033093 61 51 30 | info@dr-hantschel.de
www.dr-hantschel.de

2. Zehdenicker Regionalmarkt

Lebensmittel - Pflanzen - Handwerkliches
Aus der Region - für die Region

8. Oktober 2022 9-14 Uhr Marktplatz Zehdenick

Veranstalter: Grüne Liga Oberhavel e.V.

Bücher tauschen in der Tourist-Information

Wir haben eine Büchertausch-ecke für Sie eingerichtet! Wenn Sie Ihr Buch ausgelesen haben, können Sie gerne zu uns kommen und es gegen ein neues eintauschen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Stadtführungen mit dem Ratsherren

Auch im Oktober nimmt Herr Carsten Dräger Sie wieder mit auf einen historischen Rundgang durch unsere Havelstadt! Die **Führungen** finden am **Samstag, den 8. Oktober um 11:30 Uhr** und am **Samstag, den 22. Oktober um 14:30 Uhr** statt.

Treffpunkt: auf dem Marktplatz
Zeitdauer: 1 bis 1,5 Stunden
Barzahlung beim Stadtführer:
5,00 € / Person (Kinder bis 14 Jahren frei)

INFO

Wenn Sie Interesse haben, an einem Termin teilzunehmen, melden Sie sich in der Tourist-Information Zehdenick an:

☎ 03307-2877

E-Mail: touristinfo@havelstadtzehdenick.de

77. Sammlerbörse der Zehdenicker Münzfreunde

Am Sonnabend, 22. Oktober von 9 bis 13 Uhr, wird herzlich in die Gaststätte „Schröder“, Berliner Straße 42, 16792 Zehdenick/Havel, zur 77. Sammlerbörse der Münzfreunde eingeladen.

Wir bieten Ihnen:

Kostenlose Schätzung Ihrer Sammelobjekte sowie den Verkauf und Ankauf (bei Bedarf) von

- Münzen, Medaillen, Briefmarken
- Geldscheine, Notgeld, Scherznoten, alten Aktien,
- Materialien zur Heimatgeschichte,

- Ansichtskarten und anderen philatelistischen Belegen,
- Souvenirlöffeln aus aller Welt

Für gute und preiswerte gastronomische Betreuung ist gesorgt!

Parkmöglichkeiten am nahen Marktplatz sind vorhanden!

INFO:

Eintritt: 2,00 € / Kinder haben freien Eintritt

Tischbestellungen:

☎ (03307)36433

Tischgebühr:

7,50 € (pro lfd. m)

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Wesendorf-Kappe

Für das Jagdjahr 2022/2023

Die Jagdgenossenschaft Wesendorf-Kappe lädt alle Grundeigentümer von bejagbaren Flächen der Gemarkungen Wesendorf und Kappe zur Jahresvollversammlung ein.

Ort: Gemeindezentrum

Wesendorf

Beginn: 14.10.2022, 19.00 Uhr

*Christian Tamm
Jagdvorsteher*

Einladung zum Seniorentanz am 14. Oktober 2022

Musik und Tanz in gemütlicher Runde

Wann: 14. Oktober 2022, 13:00 bis 17:00 Uhr

Wo: AWO Seniorenzentrum „Havelpark“ Friedhofstraße 28, 16792 Zehdenick

Was: Seniorentanz

Info: Die Beratungs- und Koordinierungsstelle und das AWO Seniorenzentrum „Havelpark“ laden zum Seniorentanz ein. Der Seniorentanz ist eine Veranstaltung mit den Bewohnern des Hauses zusammen.

Für die gute Stimmung sorgt DJ Thomas Hilgert.

Der Unkostenbeitrag beträgt 10,00 € und für Mitglieder der AWO 8,50 €.
In diesem Preis sind Kaffee und Kuchen sowie Getränke und die Musik enthalten.
Aus organisatorischen Gründen muss die **Anmeldung bis zum 10. Oktober 2022 persönlich oder telefonisch 03307/463130 bei Frau Eichstädt** erfolgen.

„Der Wald mag es leise“

Im September machten die zweiten Klassen der Linden-Grundschule eine Waldwanderung entlang des Zehdenicker Naturlehrpfades. Treffpunkt war zunächst das idyllische, alte Forsthaus in der Nähe des Waldstichs. Dort wurden die Kinder vom Revierförster Herrn Baumgärtner und vom Jäger Herrn Brehmer empfangen. Letzterer begrüßte die Kinder mit den unmissverständlichen Worten: „Der Wald mag es leise. Und Ihr seid hier zu Gast.“ Seine Worte sollten bei einigen Kindern noch lange nachklingen. Doch erst einmal wurde gemütlich am warmen Lagerfeuer gebrüht. Kurz darauf stellten sich die auszubildenden Forstwirte Leon und Lukas vor, die den Kindern als kompetente Interviewpartner zur Verfügung standen. Als Mikrofon diente eine selbstgebastelte Blume. Die Kinder stellten interessante Fragen. Zum Beispiel, nach welchem Prinzip ein Baum zum Fällen ausgewählt werde. Überdies durften die kleinen Gäste dabei zusehen, wie Leon und Lukas einen Baum mit verschiedenen Kettensägen zersägten. Das war ganz schön laut! Aber wer



Herr Bremer führt das Interview.

wollte, durfte sich zur Begeisterung der Kinder eine abgesägte Baumscheibe mitnehmen. Dann ging es endlich los. Die Klassen teilten sich in zwei Gruppen auf und wanderten mit ihrer sachkundigen Führung durch die waldige Umgebung. Auf ihrem Weg lernten

sie allerlei über den Wald und seine Bewohner. Herr Baumgärtner und Herr Brehmer hatten dazu beachtliche Stationen mit zahlreichen Anschauungsobjekten vorbereitet. Darunter waren Blätter, Früchte, Geweihe, Tierpräparate und Bilder von verschiedenen

Waldtieren. Mit seiner eindrucksvollen Erzählweise und seinem methodischen Know-how gelang es Herrn Brehmer immer wieder, die Aufmerksamkeit der Kinder zu bündeln und sie mit kleinen Geschichten zu begeistern. Das größte Highlight des Ausflugs war aber unbestritten das Schwarzwildgatter, in dem die Kinder zwei Wildschweine vorfanden. Diese wurden von Menschen aufgezogen und sind daher ganz zutraulich. Die Kinder durften die Wildschweine mit Äpfeln füttern und manch einer wurde sogar mit einer feuchten Schweinenase belohnt, die sich neugierig durch das Gitter schnupperte. Was für ein Erlebnis! Auf einer bunten Blumenwiese ließen die Kinder dann den Ausflug bei freiem Spiel ausklingen. Zum Dank führten einige Mädchen Herrn Brehmer am Waldrand einen Tanz auf. Die anderen Kinder der Klasse sangen dazu ein Lied. Alle hatten an diesem Tag viel dazu gelernt. Und einige ganz besonders stolze Kinder brachten ihre schwere Baumscheibe mit nach Hause und dekorierten diese herbstlich mit Blättern und Früchten.

Mareike Wolski, Lehrerin



Station zu den Tieren des Waldes

Veranstaltungen in der Klosterscheune

► **Fr, 14.10., 19 Uhr**
Konzert: Corry Sindern



„Ruhige Stunde am Abend – Lieder, Gedanken und Erzählungen aus vielen verschiedenen Kulturen Europas, des Orients und aus eigener Feder“. Die Brandenburger Musikerin Corry Sindern singt und spielt Lieder und Geschichten, die in den goldenen Herbst – den Übergang vom Spätsommer zum Winter – passen und uns einen verträumten und besinnlichen Abend bescheren. Eintritt 12 € ermäßigt 8 €

► **Sa, 15.10., 11–17 Uhr**
Videoworkshop: Dein Lied über Zehdenick

Ein Lied über Zehdenick? Und dazu ein cooles Video machen? Wir versuchen das an zwei Tagen zusammen zu schaffen und glauben auch, dass das gut klappen kann. Wer Lust hat, zusammen ein Lied über seine Gefühle zu Zehdenick mit anderen zusammen zu schreiben, ist herzlich eingeladen. Und da kein Hit mehr ohne Video auskommt, werden wir auch gleich ein cooles Video dazu machen, in dem Ihr singt und tanzen könnt! Wichtig ist, dass Ihr Eure Ideen in den neuen Zehdenick-Hit einbringt. Es soll schließlich Euer Hit werden. Für alle ab 8 Jahre. Anmeldung erwünscht, aber kein Muss. Schön wäre es, wenn Ihr an beiden Tagen Zeit habt: 15.10. und 22.10., jeweils 11 bis 17 Uhr Teilnahme natürlich kostenlos.

► **So, 16.10., 16 Uhr**
Klassik in der Klosterscheune
 Musikalische Wanderungen: Russland. Werke von Anton Rubinstein, Peter Tschaikowsky, Sergej Rachmaninow u. a.



Am Flügel: Maria-Magdalena Pitu-Jokisch
 Eintritt 28 € (eine Veranstaltung von mibbs e. V.)

► **Sa, 22.10., 19 Uhr**
Konzert-Kabarett: Friedrich & Wiesenhütter
 „Das Leben ist ein Roman, machen wir kein Drama draus“, „Alltagspoeten zwischen Folk, Blues und Rock“ – F&W, das sind vom Leben geschriebene Texte gepaart mit virtuoser



Gitarrenmusik und einer guten Portion Comedy, ein Stück Berlin für die Ohren. Vorsicht, nicht frei von bissiger Ironie. Geerdet, ehrlich und handgemacht, zwei „Alltags Poeten“, die ihr Handwerk verstehen und ihren Weg jenseits und fernab von allen Trends und Mainstream gehen – „Hand-made in Köpenick“. Eintritt: 14 €

► **Mi, 9.11., 19 Uhr**
Gedenken an die Opfer der Reichspogromnacht: Klezmer



Im Gedenken an die Opfer der Reichspogromnacht und der folgenden Shoa an den europäischen Juden spielen die beiden Uckermärker Musikerinnen Franziska Hermühlen und Anne Borchers ein Klezmer Konzert. Eintritt: 8 €

Einfamilienhäuser:

Weg von **Öl** und **Gas**

Bis **70 %** Reduzierung der Heizkosten durch Wärmepumpe.

www.thermolan



Heinz
Sielmann
Stiftung

Was bleibt?
Mein Erbe.
Für unsere Natur.

Telefon 05527 914 419
www.sielmann-stiftung.de/testament

Naturheilpraxis



Hans-Jürgen Uhlig
 Heilpraktiker

Mitglied Bund Deutscher Chiropraktiker e. V.
 und Verband Freier Osteopathen e. V.

Friedrich-Wilhelm-Str. 10
 16798 Fürstenberg/H.

Tel. (03342) 34 91 80

Funk (0179) 322 60 48

Öffnungszeiten: montags & mittwochs
 9-13 Uhr und 14-18 Uhr sowie n. Vereinb.
 Chiropraktik, Osteopathie, Homöopathie
 Akupunktur u. a. Naturheilverfahren

! **Suchen Installateur und
 Heizungsbauer für unser Team** !

Heizung • Sanitär
 Erneuerbare Energien
Meisterbetrieb
 Noack – Schulz GbR



Lychener Chaussee 17
 16798 Fürstenberg Havel
info@hse-fuerstenberg.de

Tel.: 033 093- 324 24
 Fax: 03 3093- 397 85
 Mobil: 0171 - 675 2442

Bestattungsinstitut RUNGE

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

- ◇ Erledigung aller Formalitäten
- ◇ sofortige Überführung
- ◇ Traueranzeigen
- ◇ Trauerkarten
- ◇ Bestattungsvorsorge
- ◇ auf Wunsch auch Hausbesuche

033 07 / 31 24 99

bestattung-runge@t-online.de

**Berliner Straße 6
 16792 Zehdenick**

www.bestattungsinstitut-runge.de

FOKUS
Netzwerk für
Konversion
im Land
Brandenburg



25 Jahre Truppenabzug Konversion in den FOKUS-Gemeinden im Land Brandenburg - Ausstellung

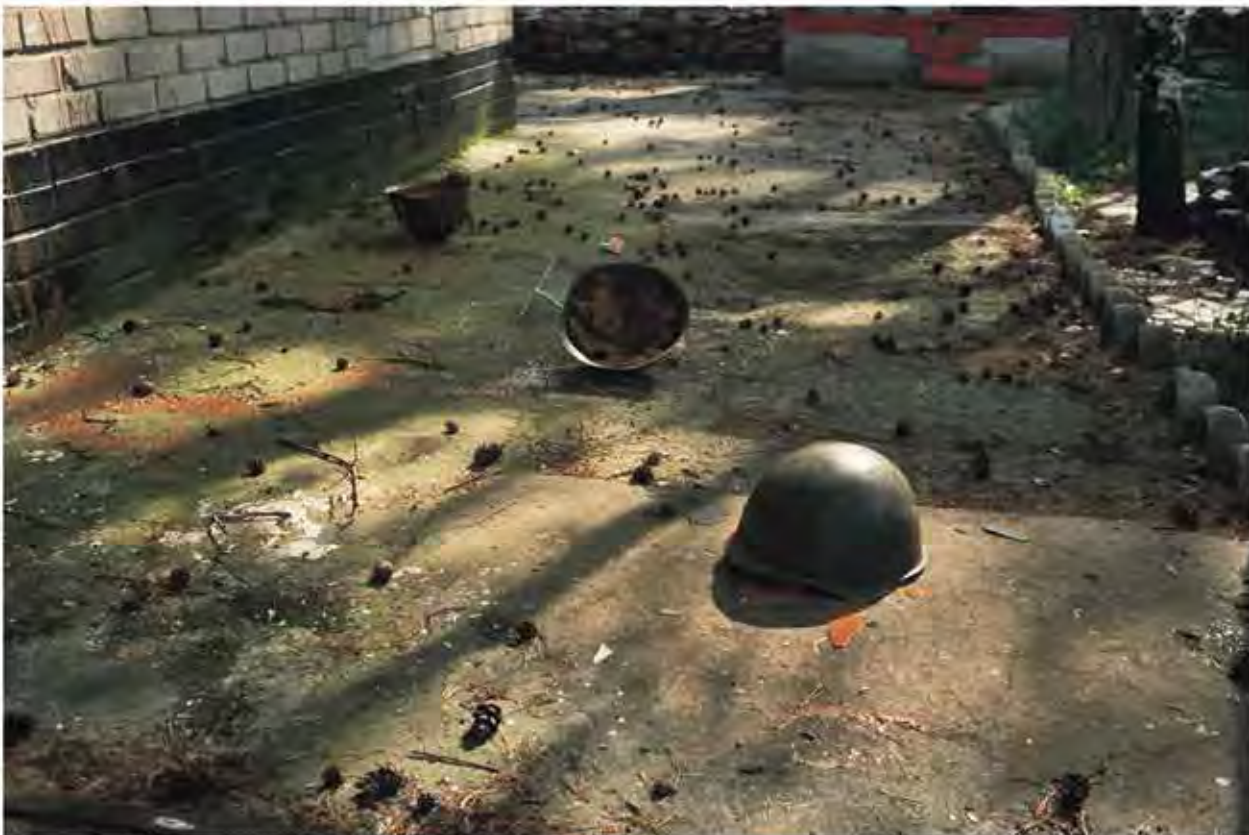


Foto: Markus Hennen, Forst Zinna, Bau-, Pioniereinheit, Juni 1993

**Stadtverwaltung Zehdenick
Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick**

29. September bis 28. Oktober 2022

**Besuchszeiten: Montag – Donnerstag 09.00-14.30 Uhr
Einlass über das Türtelefon (Tel.-Nr.: -110)**

Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden – immer fair und kompetent.

Das sind Ihre Vorteile:

- ✓ Niedrige Beiträge – z. B. 20% Beitragsvorteil mit Kasko SELECT in der Kasko-Versicherung
- ✓ Top-Schadenservice in rund 1.600 Partnerwerkstätten
- ✓ Gute Beratung in Ihrer Nähe

Lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro
Mario Berott
 Versicherungsfachmann
 Tel. 03301 5797840
 Fax 03301 5797850
 mario.berott@HUKvm.de
 HUK.de/vm/mario.berott
 Bemauer Str. 101, 16515 Oranienburg

Vertrauensmann
Andreas Kadschinsky
 Tel. 03301 209695
 Fax 0800 2875323366
 andreas.kadschinsky@HUKvm.de
 HUK.de/vm/andreas.kadschinsky
 Malzer Dorfstr. 49, 16515 Oranienburg



HUK-COBURG
 Aus Tradition günstig

Filiale

Bestattungshaus Schlöpping e.K.

Inhaber: Erik Uebel
www.bestattungshaus-schloeping.de



ZEHDENICK
 Berliner Straße 18
 16792 Zehdenick
 Telefon (03307) 312555



HAVELSTEIN

Die Steinexperten von der Havel

Immer gut beraten, wenn es um Steine geht

Es stellen sich Fragen rund um das Thema Stein? Wir finden eine optimale Lösung für unsere Kunden. Mit den Experten von Havelstein kann man jederzeit reden. Schließlich ist kein Stein wie jeder andere.

www.havelstein.de

Neues aus der Tagespflege Zehdenick der Diakoniestation

Liebe Zehdenicker, hurra, hurra der Herbst ist da, wir genießen die letzten Sonnenstrahlen im Freien und „quatschen“ über die schönen und weniger angenehmen und schönen Dinge im Leben. Zurzeit wird unser Leben nur noch von Preiserhöhungen bestimmt, Gasumlage hier, Energieumlage dort.

Hier in der Tagespflege wollen wir unseren Gästen ein unbeschwertes und problemfreies Umfeld ermöglichen.

Wir waren schon sehr kreativ und die Senioren konnten ihr eigenes Gesteck mit Gräsern fertigen.

Ich bin immer wieder erstaunt wie kreativ unsere Senioren sind. Selbstverständlich konnte sich jeder sein Gesteck auch mit nach Hause nehmen.

Unsere Dampferfahrt, die 5-Seen-Rundfahrt, die von Rheinsberg aus ging, fing mit Sonne an und hörte im strömenden Regen auf.

Die Freude am Ausflug wurde auch durch den Regen nicht beeinträchtigt, denn mit einem Lied auf den Lippen hat jeder Mensch sowieso Sonne im Herzen.

Wir wurden toll bewirtet und das Mittagessen hat super geschmeckt. Der anschließende Blick ins Hafendorf, auch wenn es nur aus dem Fenster war, haben wir mit Kaffee und Kuchen vor uns genossen. Leider haben wir auch diesmal



nicht nur Gutes zu berichten, denn zum Leben gehört leider auch der Tod. Eines unserer Tagesgäste ist verstorben, wir übermitteln der Familie unser tiefstes Mitgefühl.

Das nächste Klatschcafé findet am 26. Oktober um 15 Uhr wieder statt.

Alle Zehdenicker sind hierzu herzlich eingeladen. Um eine Anmeldung wird gebeten.

„Die Sorge nimmt dem Morgen nie den Kummer, sie raubt nur dem Heute die Kraft“
 ARCHIBALD CRONIN

Der rasende Reporter

INFO

Tagespflege Zehdenick der Diakoniestation
 Clara-Zetkin-Str. 14
 Tel. 03307/4682181

IMPRESSUM AMTSBLATT FÜR DIE STADT ZEHDENICK – NEUE ZEHDENICKER ZEITUNG

Herausgeber und Verlag:
 Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
 Wertstraße 2, 10557 Berlin
 Telefon (030) 28 09 93 45,
 E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Objektleitung und verantwortlich für den Gesamthalt:
 Ines Thomas

Verantwortlich für den Inhalt des Amtsblattes:
 Stadt Zehdenick, Der Bürgermeister,
 Falkenthaler Chaussee 1, 16792 Zehdenick

Vertrieb: Märker

Die nächste Ausgabe erscheint am **7. Oktober 2022**.
 Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **22. September 2022**.

UNSERE PARTNER

unter anderem:

- Stadt Zehdenick
- Ortsbeiräte
- Ambulante Pflegedienste
- Ehrenamtliche und deren Verbände
- Ärzte, Apotheken

KONTAKT

AWO
Michaela Erdner

 03307 46 33 99

 Friedhofstraße 28
16792 Zehdenick

 michaela.erdner@awo-potsdam.de

VOLKSSOLIDARITÄT
Martina Erdmann

 03307 3 02 95 03

 Klosterstraße 9
16792 Zehdenick

 vgst.zehdenick@volkssolidaritaet.de

gefördert durch:



PAKT FÜR PFLEGE PFLEGE VOR ORT

Zunehmender
Pflegebedürftigkeit vorbeugen

Zehdenick und Ortsteile



EINBLICK IN UNSERE ANGEBOTE

- Bewegungsangebote und Sturzprophylaxe für Senioren
- Vermittlung von Pflegeberatungen
- Strategien zur Lösung von Problemen in der Pflege entwickeln
- Möglichkeiten der Entlastung finden
- Informationsveranstaltungen zum Beispiel zu den Themen Demenz oder Versorgungsformen
- Unterstützung bei der Suche nach zusätzlichen Hilfen, zum Beispiel Sozialstationen oder Tagespflegen



WIR SIND FÜR SIE DA

Sie pflegen und betreuen einen Angehörigen? Dann leisten Sie Großes! Sie übernehmen eine Aufgabe, die Sie jedoch mit zunehmender Pflegebedürftigkeit an die Grenzen Ihrer Belastbarkeit bringen kann.

Wir helfen Ihnen! Wir bieten Ihnen verschiedene Formen von Beratungen und Unterstützung für sich und Ihre Angehörige.



ZWEI PARTNER EINE IDEE

Das Projekt „Begegnung & Beratung für Zehdenick und seine Ortsteile zur Prävention zunehmender Pflegebedürftigkeit“ ist eine Kooperation zwischen dem Volkssolidarität Verbandsbereich Oberhavel-Ückermark und dem AWO Seniorenzentrum "Havelpark".

Eine Wanderempfehlung für den Herbst

Entdeckungen auf dem Brandenburgischen Klosterweg

Der Brandenburgische Klosterweg verbindet vier ehemalige Klöster und zahlreiche Dorf- und Stadtkirchen im Kirchenkreis Oberes Havelland. Der Rundweg führt von Fürstenberg/Havel über Tornow und Zehdenick dann weiter über Gransee und Lindow (Mark) bis Rheinsberg – und zurück

nach Fürstenberg/Havel. Als „Klosterweg“ möchte er nicht nur ein Wanderweg sein, sondern dazu einladen, zur inneren Ruhe zu kommen, zu sich selbst zu finden und sich neu zu entdecken. Unterwegs warten Angebote wie die Besichtigung der offenen Kirchen und historischen Klosteranlagen,

Lehr- und Schaugärten, Ausstellungen und mehr.

INFO

Ausführliche Informationen unter:
www.brandenburgischer-klosterweg.de
bzw. in der Tourist-Information Zehdenick

